Vermischtes.

* Ein probates Mittel hat ein in der Elsasser Straße nahe dem Rosenthaler Thor in Berlin wohnender Barbier gefunden, um sich vor pumpsüchtigen Freunden zu schützen. Die weitbekannte Hilfsbereitwilligkeit und Loyalität, welche zu den Standeseigentümlichkeiten der Barbiere gehören, machte sich ein großer Teil der Kundschaft unseres biederen Bart- und Haarkünstlers in der Weise zu nutze, daß sie ihren Freund und Gönner bei jeder Gelegenheit mit kleinen Beträgen anpumpten unter dem Vorwande, das „Portemonnaie vergessen" zu haben. Der menschenfreundliche Barbier, welcher sein lobenswertes Verständnis für die Verlegenheit der Unglücklichen stets durch bereitwillige Hilfe dokumentierte, bemerkte indes bald, daß Undank der Welt Lohn sei; denn er verlor nicht nur die geliehenen Beträge, sondern auch die betreffenden Kunden. Um diesen unangenehmen Eventualitäten auf eine ehrenvolle und Erfolg versprechende Weise aus dem Wege zu gehen, hat er nun in seinem Laden folgendes Plakat veröffentlicht: „50 Mark Belohnung. Diese Summe zahle ich demjenigen, welcher vom heutigen Tage ab von mir irgend einen Geldbetrag geliehen erhält, desgleichen demjenigen, welcher mir nachweist, daß ich jemandem Geld leihweise verabfolgt habe." Die Wirkung dieser Veröffentlichung ist eine offenbare, denn sobald jemand in den alten Fehler zu verfallen droht, so entgegnet ihm der schlaue Barbier: „Ach, Sie wollen sich ja nur die Belohnung verdienen; so dumm sind wir nicht!" Auf diese Weise behält er sein Geld und seine Kunden.

Frankenberger Kirchennachrichten.

13. Sonntag nach Trinitatis. Früh 7 Uhr: Beichte und Kommunion; Herr Oberpf. Lesch. — Früh ½9 Uhr: Predigttext: Luk. 9, 57—62; Herr Oberpf. Lesch. — Nachm. 1 Uhr: Predigttext: Apostelgesch. 12, 1—11; Herr Archidiak. Helbig.

Wochenamt: Herr Oberpf. Lesch.

Getaufte: Gustav Adolf Metzlers, Webers h., S. — Ernst Friedrich Grasselts, Tagelöhners in Dittersbach, S. — Friedrich Bruno Richters, B. u. Bäckermstrs. h., T. — Johann Karl Heinrich Ihles, Holzwarenhändlers in Mühlbach, S. — Ernst Emil Gustav Arnolds, Barbiers u. Friseurs h., T. — Der Emma Auguste Kunze h. S. — Der Juliane Emilie Thate h. T.

Getraute: Georg Ewald Müller gen. Bunge, Kaufm. u. Mühlenbes. in Gunnersdorf, mit Lina Martha geb. Eckelmann v. h. — Ernst Emil Gustav Arnold, Barbier u. Friseur h., mit Auguste Lina geb. Pötzsch v. h. — Johann Karl Heinrich Ihle, Holzwarenhändler in Mühlbach, vid., mit Christiane Friederike geb. Kluge aus Dorfschellenberg.

Beerdigungen: Fr. Amalie Emilie, August Heinrich Küttners, B. u. Schuhmachermstrs. h., Ehefr., 51 J. 11 M. 15 T. — Vinzenz Finks, Schneidermstrs. h., S., 2 T. — Der Anna Auguste Aßmann h., S., 5 M. 29 T. — Karl Hermann Vogels, Webers h., T., 1 M. 29 T. — Robert Julius Ranfts, B., Schuhmachermstrs. u. Handelsmanns h., T., 10 M. — Heinrich Otto Clajus', B. u. Webermstrs. h., T., 12 T. — Hermann Bernhard Richters, B. u. Bäckermstrs. h., S., 7 M. 2 T. — Karl Moritz Pfau, Bäcker u. Handelsmann h., 47 J. 10 M. 11 T.

Separierte ev.-luth. Dreieinigkeitsgemeinde ungeänderte Augsb. Konf.

13. Sonntag nach Trinitatis. Früh 8 Uhr: Beichte (P. Schneider). — Früh ½9 Uhr: Predigt und Kommunion (P. Schneider). Text: Luk. 10, 23—37. — Nachm. ½2 Uhr: Katechismusexamen (P. Schneider).

Sachsenburger Kirchennachrichten.

13. Sonntag nach Trinitatis. Früh 8 Uhr: Predigt. — Vorm. 10½ Uhr: Predigt für die Anstaltsgemeinde.

Getraute: Friedr. Bruno Riedel, Fleischer in Frankenberg, mit Emilie Auguste Teichmann aus Sachsenburg.

Beerdigte: Paul Bernh., der Klara Lina Kaden in Schönborn, außerehel. S., † an Krampf i. A. v. 4 M. 12 T.

Kirchennachrichten der Parochie Ebersdorf.

13. Sonntag nach Trinitatis. Früh 9 Uhr: Gottesdienst in der Stiftskirche. — Mittags 12 Uhr: Gottesdienst in der Schloßkapelle.

Getaufte: Des Friedrich Robert Simon, Handarb. h., T., Anna Frida. — Des Friedr. Otto Kirchhübel, Fabrikschmieds in Hilbersdorf, T., Minna Alma.

Kirchl. Nachr. aus Ober- und Niederwiesa.

13. Sonntag nach Trinitatis. Früh 8 Uhr: Gottesdienst.

Getaufte: Karl Gottlob, S. des Kesselschmieds Gustav Emil Haubold in Oberw. — Frida Lina, T. des Gartengutsbes. Ernst Friedr. Quinger in Oberw.

Aufgeboten und **getraut:** Otto Rudolf Bretschneider, Weber in Frankenberg, ein Witwer, und Fr. Amalie Ernestine geb. Horn, Karl Eduard Kuhns, Handarb. in Oberw., nachgel. Wwe. — Ernst Bruno Bäßler, Handarb. in Niederw., nachgel. ehel. S. des das. Gutsbes. Johann Gottfried Bäßler, und Anna Selma, Johann Friedrich Wilhelm Dreyßigs, Hausbes. u. Agenten in Langenstriegis, ehel. T.

Beerdigte: Gertrud Margarethe, ehel. T. des Wirkers Karl Linus Jungmann in Chemnitz, † an Zahnkrampf, 5 M. 25 T. alt, zu Niederw.

Kirchennachrichten von Flöha.

13. Sonntag nach Trinitatis. Früh ½8 Uhr: Beichte. — Früh 8 Uhr: Gottesdienst und Kommunion. Text: Luk. 9, 57—62.

Getaufte: Des Friedr. Ernst Neubert, Bahnarb. u. Einw. in Falkenau, S., Edgar Walther. — Des Christoph Rudolf Klein, Bahnarb. u. Einw. in Falkenau, T., Frida Selma. — Des Alwin Richard Brückner, Fabrikarb. u. Einw. in Falkenau, S., Paul Oskar. — Des Ökw. Hugo Richter, Fabrikarb. u. Einw. in Plaue, S., Kurt Arno.

Getraute: Rudolf Hiller, Seiler u. Einw. in Flöha, mit Anna Amalie Richter in Plaue.

Zwirn-Burkin und **Kammgarn-Fantaisie** für **Herren-** und **Knaben-Anzüge** (das Vortheilhafteste der Saison), garantirt reine Wolle, nadelfertig, ca. 140 cm breit, à **M. 3.85** per Meter, versenden direct an Private in einzelnen Metern, sowie in ganzen Stücken, portofrei in's Haus Burkin-Fabrik-Depôt **Oettinger & Co., Frankfurt a. M.** Muster unserer reichhaltigen Collectionen bereitwilligst franko.

das Vorzüglichste gegen
alle Insecten
wirkt mit geradezu frappirender Kraft und rottet das vorhandene Ungeziefer schnell und sicher derart aus, daß **gar keine Spur mehr** davon übrig bleibt.
Man beachte genau:
„Was in losem Papier ausgewogen wird, ist niemals eine
Zacherl-Spezialität".
Nur in **Originalflaschen echt und billig** zu beziehen
in **Frankenberg** bei Herrn **Paul Schwenke,**
" " " " **G. Hahn,** Apotheker,
" **Freiberg** Innerstadt bei Herrn **Theodor Petzold,** Burgstraße 26,
in **Freiberg** Vorstadt bei Herrn **Franz Haentzsch,** obere Langegasse 33,
in **Freibergsdorf** bei Herrn **Max Jahn,**
" **Hainichen** " " **Carl Gelbrich,**
" **Oederan** " " **A. F. Böhme.**
" **Flöha** " " **F. Kriebel,** Apotheker.
Haupt-Depôt:
J. ZACHERL
Wien, I. Goldschmiedgasse Nr. 2.

Ehrenerklärung.
Die von mir gegen Herrn **Julius Freund** hier ausgesprochene Beleidigung nehme ich hiermit als unwahr zurück.
Frau **Kunitzsch.**

Geübte Roller mit Wickelmacher
können Arbeit erhalten bei
Bernh. Schumann.

Einen Accord-Mäher
sucht
Carl Kunze, Ortelsdorf.

Infolge meiner Grundlage,
durch **lf. Annonciren**
Käufer für Mühlen, Gasthöfe, Güter
u. bez. **Geschäfte** aller Art **ausfindig zu machen,** sowie **für Reflectanten passende Objecte zu suchen, habe ich eine weitverzweigte Geschäftsverbindung u. vermittele mögl. bald**
An- u. Verkäufe,
Tauschgesch. auch mit **Baarzuzahlg. Amortisationsgeld** zu 3½ %,
Kassengelder zu 3¾—4 %,
jed. Post. **Privatgeld** bis ⅔ des Werthes d. Grdst. u. erth. auf Wunsch entspr. Ausk. geg. Einsdg. v. 60 Pf. Briefm.
E. Uhlrich, Grimma.

Stadtgutverkauf
bei **12000 M. Anz.** i. e. **Fabrikstadt** unterhalb **Chemnitz,** enth. **22 Acker** (17 Ack. Feld, 5 Ack. Wiese), gt. Geb., vorhand. Inv., Ernte, infolge Todesfall. Darauf bez. Ausk. erth. geg. 10 ₰ Rückporto
E. Uhlrich, Grimma.

Einige 400er und 600er
Jacquardmaschinen
(6- und 8gängig), so gut wie neu, sind billig abzugeben. Wo? sagt die Expedition dss. Blattes.

12 Centner
ausgezeichnetes gutes Samenkorn liegen zu verkaufen bei
Gustav Wagner,
Gunnersdorf b. Frankenberg.

Erdbeerpflanzen.
Zur bevorstehenden Herbstpflanzung empfiehlt
Bronn's Wonder und **König Albert,**
à Schock 1 Mark,
Ebersdorf.
Theodor Schippan.

Heute, **Sonnabend,** treffe ich mit einem Transport **hochtragenden** und **neumelkenden**
Milch-Viehes
ein und steht dasselbe in **meiner Behausung — Hainichen, Langestrasse No. 124** — zu einem ganz soliden Preise zum Verkauf.
Hochachtungsvoll **Hermann Nitzsche.**

Eine hochtragende gute Nutzkuh ist, weil überzählig, zu verkaufen.
Mühle Mühlbach.
NB. Auch wird ein **Knecht** sofort gesucht. **D. O.**

Birkenbalsamseife
von Bergmann & Co. in Dresden ist durch seine eigenartige Composition die **einzige Seife,** welche alle **Hautunreinigkeiten, Mitesser, Finnen, Röthe des Gesichts und der Hände** beseitigt und einen blendend weissen Teint erzeugt. Preis à Stück 30 und 50 Pf. bei **Rob. Schweitzer.**

Von der Reise zurück.
Dr. Sonnenkalb,
Chemnitz, inn. Johannisstr. 24.
Specialarzt
für Hals-, Ohren- u. Nasenkrankheiten.

Von der Reise zurück.
Dr. Fraenkel, Augenarzt,
Chemnitz.

Wer Geld sparen will,
kaufe seinen Bedarf von neuen
Bettfedern und Daunen,
sowie
fertiger neuer Betten
nur in dem altrenommirten Bettfedern-Special-Geschäft von
Adolph Kirschberg, Chemnitz,
Post- und Reitbahnstrasse-Ecke.
Grosser Umsatz! Kleiner Nutzen!
Nur die Masse muss es bringen!
Streng reelle Bedienung.
Bettfedern und Daunen,
à Pfd. 75, 120, 180 und 250 Pf., hochf. unter eigener Aufsicht gerissen nur 325 Pf.
Fertige neue Betten
mit garantirt neuen Bettfedern reichlich gefüllt, à Gebett 23, 26 und 30 Mk.
Hochfeine Herrschaftsbetten,
à Gebett 42, 50 und 55 Mark.
Großes Lager fertig genähter
Inlets, Bezüge und Strohsäcke.
Adolph Kirschberg, Chemnitz.
Post- und Reitbahnstraße-Ecke.
Größte Bettfedern-Handlung in Sachsen.
Versandt nach auswärts **franco.**

Besten Brennspiritus
empfiehlt billigst
Hugo Krämer.

Aufgepaßt!
Den geehrten Kunden von Stadt und Land mache hiermit bekannt, daß die mir übergebenen **Strümpfe zum Anstricken binnen 4 Wochen gefälligst abzuholen sind.** Nach Verlauf dieser Frist werden liegen gebliebene Strümpfe zum Anstrickerlohn verkauft und keine Entschädigung gewährt.
Anton Göthel,
Strumpfwaarenhandlung.

Hamburger Leder-Hosen, Cassinet-, Gurt- und Drell-Hosen
empfiehlt in großer Auswahl zu bekannt billigen Preisen
E. A. Burkhardt,
Ecke der Chemnitzer Straße und Wassergasse.

Tinten in allen Sorten bei
C. G. Roßberg.

Hochgrädigen
Brennspiritus
à Liter 32 ₰, parfümirt à Liter 34 ₰, bei 5 Liter billiger, empfiehlt
Edwin Allendorf.

Handgefertigte Eiernudeln
offerirt billigst
Hugo Krämer.

Hochfeines u. frischgeschlachtetes
Rind-, Kalb-, Schweine- und Schöpsenfleisch,
sowie **sämmtliche Sorten gute Wurst, weiche Cervelatwurst, Frankfurter Würstchen, frische Sülze** und **diversen kalten Aufschnitt** empfiehlt und bittet bei Bedarf um Berücksichtigung
Paul Werner, Baderberg 12.

Feinstes Mastrindfleisch
empfiehlt ganz frisch
Hermann Berger.